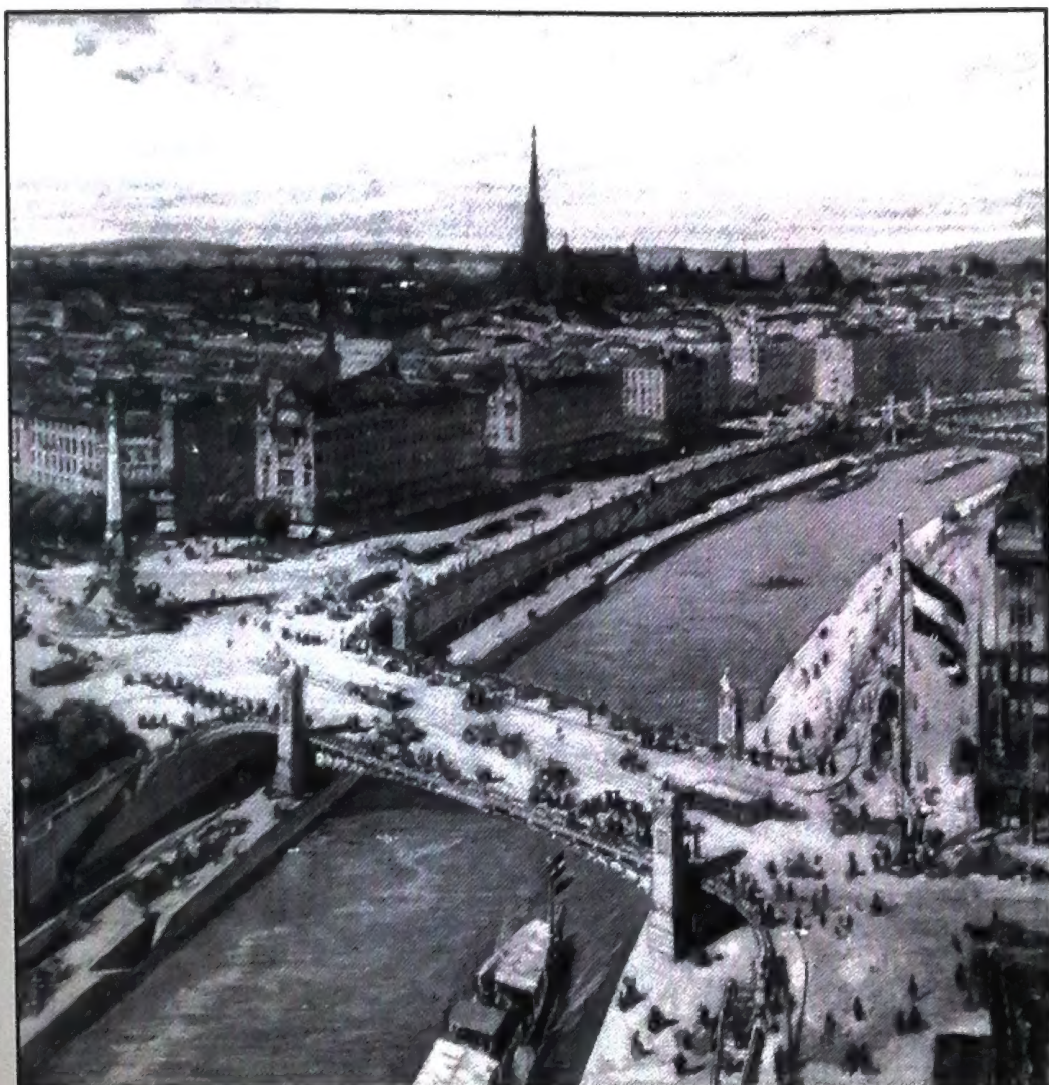


STUDIEN ZUR

WIENER GESCHICHTE



JAHRBUCH

DES

VEREINS FÜR GESCHICHTE
DER STADT WIEN

1996/1997



Studien zur Wiener Geschichte

Jahrbuch des Vereins für Geschichte der Stadt Wien
Band 52/53

Herausgegeben von

Ferdinand Oppl und Karl Fischer



Selbstverlag des Vereins für Geschichte der Stadt Wien
Wien 1996/1997

Archivdirektor i. R.

Hofrat Univ.-Prof. Dr. Felix Czeike

Präsident des Vereins für Geschichte der Stadt Wien

zum siebzigsten Geburtstag.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
Margit Altfahrt	
„Den Professionisten ist wider ihre Störer alle Assistenz zu leisten“. Unbefugte Schneider im Wien des späten 18. Jahrhunderts	9
Renate Banik-Schweitzer	
Die Stadt lesen wie ein Palimpsest – im Historischen Atlas von Wien ...	33
Walther Brauneis	
„... composta per festeggiare il sovvenire di un grand Uomo.“ Beethovens „Eroica“ als Hommage des Fürsten Franz Joseph Maximilian von Lobkowitz für Louis Ferdinand von Preußen	53
Elfriede Faber	
Neues aus dem mittelalterlichen Sankt Ulrich	89
Karl Fischer	
Blickpunkt Wien – Das kartographische Interesse an der von den Türken bedrohten Stadt im 16. Jahrhundert	101
Wolfgang Häusler	
„Die Wiener in Berlin“ – „Berliner in Wien“. Großstadtbild und -stereotyp bei Karl von Holtei (1798–1880) und seinen Zeitgenossen	117
Renata Kassal-Mikula	
Otto Wagner und die mißlungene „Parallelaktion“	147
Helmut Kretschmer	
Bruckneriana im Wiener Stadt- und Landesarchiv	163
Klaralinda Ma-Kircher	
„... eine geradezu unerhörte Geschichte“. Anmerkungen zu einer „anderen Geschichte“ bei Fritz von Herzmanovsky-Orlando	179
Wolfgang Maderthaner – Lutz Musner	
Vorstadt – die entern Gründ' der Moderne	195

Fritz Mayrhofer	
Zu Beziehungen zwischen Wien und Linz im 14. Jahrhundert	229
Gerhard Meißl	
Modernisierung und Modularität. Die Entwicklung der Wiener	
Ökonomie zwischen 1890 und 1914 im Bild der kommunalen Statistik .	249
Lorenz Mikoletzky	
Kaiser Ferdinand I. von Österreich und „seine“ Wiener	277
Wolfgang Neugebauer	
Die Klinik „Am Spiegelgrund“ 1940–1945 – eine „Kinderfachabteilung“	
im Rahmen der NS-„Euthanasie“	289
Walter Obermaier	
Aus Johann Nepomuk Nestroys Familie. Dokumente und Aktenstücke	307
Ferdinand Opll	
„Iter Viennese Cristo auspice et duce“. Wien im Reisetagebuch	
des Tilemann Stella von 1560	321
Richard Perger	
Mittelalterliche und frühneuzeitliche Grabdenkmäler auf dem	
Wiener Zentralfriedhof	
(mit einem Anhang von Renate Kohn und Gertrud Mras)	361
Susanne Claudine Pils	
„daz er mih nidt halb so lieb hadt alß wie ich ihm ...“.	
Liebe und Sexualität im ehelichen Nicht-Alltag von Johanna Theresia	
und Ferdinand Bonaventura-Harrach	397
Maren Seliger	
„Der finanzielle Marsch auf Wien“. Zum Parteienpakt über das	
Finanzausgleichsgesetz 1931	415
Herbert Tschulk	
Faszination und Freude der Archivarbeit.	
Ein Fund zur vormärzlichen Literatur und zu Nikolaus Lenau	441
Auswahlbibliographie Felix Czeike	449
Verzeichnis der Mitarbeiter	463